

Muttertag in der Turnhalle – Gerätturnerinnen messen sich bei den Verbandsmeisterschaften des Turnverbandes Aggertal-Oberberg e.V.

Gemütlich war es in der Turnhalle Drabenderhöhe bestimmt, obwohl so manche der mitgereisten Mütter eine andere Vorstellung von ihrem Ehrentag hatten. Dafür wurde ihnen aber neben leckerem Kaffee und Kuchen vom Ausrichter BV 09 Drabenderhöhe auf der Wettkampffläche einiges Spannendes geboten.

Morgens durften die Turnerinnen über 16 Jahre, die Turnzwerge der 8/9jährigen und die 12/13jährigen ihr Können zeigen. Das Feld der Teilnehmerinnen, die sich für die Verbandsgruppenwettkämpfe am 03.06.18 in Marienheide qualifizieren wollten, war durch das lange, freie Wochenende doch, zumindest in den älteren Jahrgängen, stark dezimiert. Gekämpft wurde trotzdem um die Punkte und so konnte Ylva Kramer vom TV Rodt-Müllenbach mit starker Barrenübung bei den ältesten Starterinnen den Verbandsmeistertitel einheimsen. Mara Poschner und Melina Klein, beide TSV Much, folgten auf den Plätzen 2 und 3.

Bei den Jahrgängen 2001 und 2002 gingen nur 3 junge Frauen an den Start. Gianna Kraut vom TSV Much zeigte einen Super Sprung und siegte vor Sarah Brockhaus vom TUS Elsenroth und Indra Kaufmann, die den mit gesundheitlichen Problemen nach 2 Geräten aufgeben musste.

Gespannt war man auf das Ergebnis der 12/13jährigen. Hier siegte überlegen Hannah Müller von TSV Much mit sehr präziser Bodenübung und einen hervorragendem Sprung; Valerie Harder (SSV Nümbrecht Turnen) durfte das 2. Siegertreppchen einnehmen und Victoria Fischer (TV Rodt-Müllenbach) landete auf dem 3. Podestplatz.

Nach einer kurzen Pause erfolgte der 2. Durchgang mit den großen Gruppen der 10/11 jährigen und der Mädchen 14 bis 15 Jahre alt. Über 20 Athletinnen gingen jeweils an die Geräte Sprung, Schwebebalken, Spannbarren und Bodenfläche. Die Siegerehrung wurde mit Spannung erwartet. Mit knappem Vorsprung siegte bei dem jüngeren Jahrgang Ronja Gerhards vor Kim Bergerhoff und Lilly Hebel. Alle Turnerinnen auf dem Treppchen starteten für den BV 09 Drabenderhöhe und schenken sich gegenseitig nichts. Nur 0,15 Punkte trennten den 1. Und 2. Platz.

Gemischt war das Trio auf dem Siegerpodest bei den 14/15jährigen. Drei verschiedene Vereine waren vertreten. Den Verbandsmeistertitel holte sich Yasmin Libotte mit schwieriger und gekonnter Balkenübung vom TSV Much, 2. wurde Maria Decker vom TV Rodt-Müllenbach und Laura Clemens (BV Drabenderhöhe) konnte den 3. Platz für sich verbuchen.

Tags zuvor wurden die Titelkämpfe der Aufbauklasse durchgeführt. Hier gab es nur 4 Altersklassen und bis auf die älteste Alterklasse waren alle Riegen gut gefüllt. Bei den Mädchen bis 9 Jahre siegte Katharina Lichtinghagen (TV Rodt-Müllenbach) vor Nele Meiger vom VFL Engelskirchen und Maja Klein (BV Drabenderhöhe) .

Victoria Schneider konnte sich bei den Jahrgängen 08/07 gegen 23 andere Turnerinnen durchsetzen und erreichte den 1. Platz, gefolgt von Klara Dieball (Tus Wiehl) und Paula Holländer (SSV Nümbrecht)

Noch vor der Siegerehrung gab es ein Bonbon der Extraklasse, als die Röhnradturnerin Hannah Pia Schinker eine sehr bestaunte Kürübung auf dem leider nur noch wenig verbreitetem Turngerät zeigte. Es erfordert viel Mut und Kraft, ein solches knapp 2 Meter großes Rad in Bewegung zu bringen. Einzig Drabenderhöhe und Rodt-Müllenbach verfügen noch über solche Sportgeräte. Leider fehlen in Drabenderhöhe z.Z. die passenden Übungsleiter; beim TV Rodt-Müllenbach gibt es allerdings noch sehr gefragte Übungsstunden.

Der TUS Elsenroth dominierte in der nächsten Wettkampftruppe und so konnten Lana Illner den Siegerpokal und Mia Cappel, ebenfalls TUS Elsenroth, den 2. Platz einnehmen. Neben ihnen auf dem Treppchen stand Lara Kranz vom TUS Wiehl.

Ebenso erfolgreich war der Turnverein Elsenroth bei den Starterinnen ab 14 Jahren, denn alle 3 Podestplätze gingen an diesen Verein. Jana Geißner, Anna Moog und Antonia Tratz beherrschten die Konkurrenz und siegten vor ihren Mitstreiterinnen aus verschiedenen Vereinen.

Alle Turnerinnen, die sich einen Rang unter den ersten 10 Plätzen ihrer Altersklasse erturnt haben, steht nun ein Start bei den Verbandsgruppenwettkämpfen nichts mehr im Wege. Dort werden dann die Tickets für die Rheinischen Meisterschaften vergeben. Um die 150 Qualifizierte aus den Turnverbänden Aggertal, Berg, Niederberg, Mettmann und Wuppertal werden in Marienheide erwartet.

Alle Teilnehmer waren sich am Ende einig – es war wieder ein sehr schöner Wettkampf. Besonderen Dank geht an dieser Stelle an den Ausrichter BV 09 Drabenderhöhe.